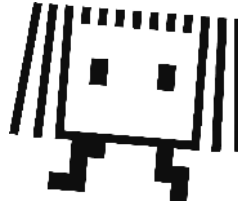
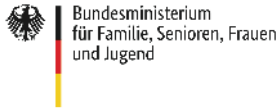


Gefördert vom:



BUNDESVERBAND THEATERPÄDAGOGIK E.V. – SEEKABELSTRASSE 4 – 50733 KÖLN

Ausschreibung für das 34. Bundestreffen Jugendclubs an Theatern am Staatstheater Nürnberg vom 06. bis 09.11.2025

Das Bundestreffen Jugendclubs an Theatern ...

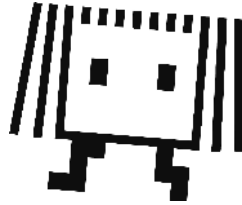
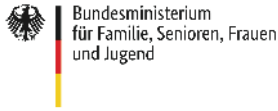
- ist das einzige bundesweite Festival, das die Jugendclubarbeit an Theatern präsentiert. Fünf bemerkenswerte Aufführungen werden von einer Fachjury ausgewählt.
- möchte die Vielfalt und Bandbreite der Arbeitsweisen von Jugendclubs an Theatern sichtbar machen, ästhetische und inhaltliche Anstöße geben, und mit neuen Theaterformen konfrontieren.
- möchte den Austausch zwischen Spieler:innen und Spielleiter:innen fördern sowie eine lustvolle und kompetente Auseinandersetzung von Jugendlichen mit dem Theater unterstützen.
- findet seit 1990 jährlich an einer anderen Bühne statt. Der Bundesverband Theaterpädagogik e.V. (BuT) ist Veranstalter des vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) geförderten Festivals.

Bewerben können sich Jugendclubs an Stadt-, Landes-, Staats- oder freien Theatern, ...

- in denen Jugendliche die Hauptdarsteller:innen sind (d.h. keine Theaterproduktionen mit Schauspieler:innen, an denen auch Jugendliche beteiligt sind).
- deren Produktion an einen anderen Ort übertragbar ist.
- deren Produktion im Programm der Spielzeiten 24/25 oder 25/26 Premiere oder Wiederaufnahme hat oder en suite gespielt wird.
- die eine Bühneninszenierung oder eine hybride Aufführungsform zeigen.
- deren Intendanz die Teilnahme am Festival ermöglicht und die Spielleiter:innen bei diesem Vorhaben unterstützt. Spielleiter:innen und Spieler:innen nehmen am gesamten Treffen teil. Die schriftliche Bestätigung der Intendanz muss für die ausgewählten Gruppen vorliegen. Ein Schreiben zur Befreiung von Schüler:innen aus dem Unterricht kann zur Verfügung gestellt werden.

Die Bewerber:innen verpflichten sich, den ausrichtenden Häusern sowie dem BuT unterschriebene Einverständniserklärungen der Spieler:innen bzw. Erziehungsberechtigten für die Veröffentlichung von Film, Bild und Ton auszuhändigen. Diese Rechte beziehen sich sowohl auf die bewerbende Arbeit im Vorfeld, als auch die Dokumentation und Veröffentlichung von Aufnahmen während des Festivals.

Gefördert vom:



BUNDESVERBAND THEATERPÄDAGOGIK E.V. – SEEKABELSTRASSE 4 – 50733 KÖLN

Demokratie im Rampenlicht

Das Bundestreffen 2025 lädt dazu ein, Demokratie neu zu denken, aktiv zu erleben und in der Gemeinschaft über aktuelle Themen zu reflektieren. Jeder Auftritt soll ein Beitrag zur Diskussion sein, jede Performance ein Ausdruck jugendlicher Perspektiven. Darüber hinaus werden in Workshops, Foren und Spielformaten demokratische Spielregeln erfahren und erprobt.

Auswahlverfahren

Eine Fachjury wählt aus den eingegangenen Bewerbungen fünf Produktionen, die die Bandbreite der Jugendclubarbeit an deutschen Theatern repräsentieren sollen. Die Vertreter:innen der Jury treffen aufgrund der eingereichten Videos eine Vorauswahl. Im Zeitraum von April bis Juni 2025 werden sie einzelne Gruppen besuchen, um eine Vorstellung oder Hauptprobe zu sichten. Während des Besuchs vor Ort werden die Juryvertreter:innen im Anschluss an die Aufführung auch ein Gespräch mit den Spieler:innen und der Gruppe führen, um die Bedingungen und Hintergründe der Arbeit kennen zu lernen. Ende Juni 2025 wird die Jury eine Auswahl treffen, um im Anschluss die entsprechenden Einladungen auszusprechen.

Alle Jugendclubs, deren Produktion nicht ausgewählt wird, haben die Möglichkeit, zwei jugendliche Spieler:innen als Delegierte zum Festival zu entsenden. Diese werden am Rahmenprogramm vor Ort teilnehmen können. Mit der Bewerbung stimmen die Gruppen zu, dass sie auf dem Festival namentlich erwähnt werden.

Teilnahmekosten

Bei der Teilnahme am Bundestreffen sind Unterkunft und Verpflegung für die Spieler:innen und ihre Spielleiter:innen sowie für die Delegierten über die gesamte Dauer des Festivals frei. Die Reise- und Transportkosten müssen von den Theatern bzw. von den Teilnehmer:innen selbst übernommen werden. Wenn für die technische Umsetzung der Produktion nötig, erklärt sich das entsendende Theater bereit, die Mitreise einer:s Techniker:in zu finanzieren.

Bewerbungsverfahren

Jugendclubs an Theatern bewerben sich mit dem ausgefüllten Bewerbungsformular, einer Projektbeschreibung, einem Bühnenplan und einem Videomitschnitt (auch Probenmitschnitt ist möglich). Außerdem mit einer kurzen (ca. drei Minuten) Videobotschaft, in der der Jugendclub sich – das heißt die Spieler:innen, die Spielleitung und die Arbeitsweise – in seinen jeweiligen Räumlichkeiten vorstellt. Es reicht ein one-take mit dem Smartphone!

Bitte sendet alles als Anhang an die Mailadresse: bundestreffen-jugendclubs@butinfo.de

Bewerbungsschluss: 15.03.2025

Videomitschnitt und Vorstellungsvideo via www.wetransfer.com; www.transferxl.com; www.wesendit.com; Vimeo; YouTube.

Weitere Informationen zum Festival unter: <https://bundestreffen-jugendclubs.de/>